

Sie finden uns in der Bürger- und Tourist-Information am Rathausplatz 1 86150 Augsburg

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi, Fr: 9:00 – 17:00 Uhr
Do: 9:00 – 17:30 Uhr
Sa: 10:00 – 17:00 Uhr

www.staatstheater-augsburg.de/karten
staatstheater-augsburg.de

Besucherservice
Telefon
0821 324 49 00



November 2018

Musiktheater

Schauspiel

Ballett & Konzert

Theorie & Praxis



Donnerstag 01	18:00 martini-Park Abo C, Abo MPB und Freier Verkauf 14 € – 38 € Dalibor Oper in drei Akten von Bedřich Smetana Libretto von Josef Wenzig & Ervin Spindler Einführung: 17:30	19:30 Kühlergebäude Gaswerk Abo PT und Freier Verkauf 22 € Der Lechner-Edi schaut ins Paradies Schauspiel von Jura Soyfer		Donnerstag 01
Freitag 02		19:30 – 22:10 martini-Park Abo N und Freier Verkauf 15 € – 42 € Viel Lärm um nichts Komödie von William Shakespeare		Freitag 02
Samstag 03			9:30 martini-Park Eintritt frei Anmeldung erforderlich (siehe Rückseite) Club Z	Samstag 03
Sonntag 04		20:00 Universität Augsburg Freier Verkauf 21 € Tatort Augsburg Folge 4: »Ein Paket mit Sprengkraft«	11:00 martini-Park Abo KM, Abo L und Freier Verkauf 10 € – 16 € 1. Familienkonzert: Einar hat'n Vogel (UA) Theater für die Ohren von Hauke Berheide und Amy Stebbins für Schauspieler, Sängerin und Orchester	Sonntag 04
Montag 05			18:00 Ecke-Stuben Eintritt frei INS-Theater Treffen	Montag 05
Freitag 09		19:30 – 21:00 Alte Orchesterprobühne, Kasernstraße 4 – 6 Freier Verkauf 18 € Das Ungeheuer Nach dem Roman von Terézia Mora	19:30 martini-Park Abo R und Freier Verkauf 19 € – 50 € Vier Jahreszeiten Einführung: 19:00	Freitag 09
Samstag 10	19:30 – 22:40 martini-Park Freier Verkauf 19 € – 50 € La forza del destino Oper von Giuseppe Verdi Libretto Francesco Maria Piave Einführung: 19:00	19:30 Kühlergebäude Gaswerk Abo M1 und Freier Verkauf 18 € Der Lechner-Edi schaut ins Paradies	20:00 MAN-Museum Freier Verkauf 21 € Sonderkonzert: Höfs & Krichel	Samstag 10
Sonntag 11	Herzlich willkommen beim »Meet & Greet« jeweils im Anschluss an die Sinfoniekonzerte mit Generalmusikdirektor Domonkos Héja.	15:00 martini-Park Abo PT und Freier Verkauf 11 € – 18 € Mio, mein Mio Familienstück zur Weihnachtszeit nach dem Kinderbuch von Astrid Lindgren	16:00 St. Anna Eintritt frei Ein Wort zum Sonntag Theaterpredigt zu: Dalibor Predigt: Prof. Dr. Martin Kaufhold	Sonntag 11
Montag 12		9:00 martini-Park Freier Verkauf 11 € – 18 € Mio, mein Mio	19:00 Foyer martini-Park Theatertreff Mitgliederversammlung (geschlossene Veranstaltung)	Montag 12
Dienstag 13		19:30 Kühlergebäude Gaswerk Abo A1 und Freier Verkauf 18 € Der Lechner-Edi schaut ins Paradies		Dienstag 13
Mittwoch 14		19:30 – 22:10 martini-Park Abo B und Freier Verkauf 12 € – 35 € Viel Lärm um nichts	20:00 Kongress am Park KO 1, Abo MPA und Freier Verkauf 14 € – 38 € 1. Sinfoniekonzert: Testament Blick in die musikalische Werkstatt: 19:10 anschließend »Meet & Greet« im Foyer	Mittwoch 14
Donnerstag 15		11:00 martini-Park Freier Verkauf 11 € – 18 € Mio, mein Mio	20:00 Kongress am Park KO 2, Abo MPB, KO 3 und Freier Verkauf 14 € – 38 € 1. Sinfoniekonzert: Testament Blick in die musikalische Werkstatt: 19:10 anschließend »Meet & Greet« im Foyer	Donnerstag 15
Freitag 16	Neu: Ihr Theaterbesuch am Sonntag-nachmittag jetzt mit Kinderbetreuung.	19:30 – 21:30 martini-Park Abo N, Winterabo und Freier Verkauf 15 € – 42 € Die Orestie Tragödienlogie von Aischylos Einführung: 19:00	19:30 Goldschmiedekapelle St. Anna Freier Verkauf 18 € Bach / Telemann 41. Benefizkonzert zugunsten der Steinmeyer-Orgel	Freitag 16
Samstag 17		19:30 – 22:40 Kühlergebäude Gaswerk Abo S4 und Freier Verkauf 18 € Gas Schauspiel in drei Teilen von Georg Kaiser Einführung: 19:00	19:30 martini-Park Abo F und Freier Verkauf 19 € – 50 € Vier Jahreszeiten Einführung: 19:00	Samstag 17
Sonntag 18	15:00 martini-Park Abo NA und Freier Verkauf 17 € – 45 € Dalibor Einführung: 14:30	18:00 – 19:30 Alte Orchesterprobühne, Kasernstraße 4 – 6 Freier Verkauf 18 € Das Ungeheuer		Sonntag 18
Montag 19			17:00 Foyer martini-Park Freier Verkauf 6 € Theater als Expedition: Welt der Mythen Männliche Kultfiguren – Amadeus und sein Vater	Montag 19
Dienstag 20	18:30 Foyer martini-Park Freier Verkauf 6 € Werkstatt zu: Die Zauberflöte Einführung und Probenbesuch	20:00 Universität Augsburg Freier Verkauf 21 € Tatort Augsburg Folge 4: »Ein Paket mit Sprengkraft«		Dienstag 20
Mittwoch 21		19:30 – 22:40 Kühlergebäude Gaswerk Abo S1 und Freier Verkauf 18 € Gas Einführung: 19:00	ab 10:00 martini-Park Eintritt frei Anmeldung erforderlich Fortbildungstag für Lehrkräfte	Mittwoch 21
Donnerstag 22		19:30 – 21:30 martini-Park Abo C und Freier Verkauf 12 € – 35 € Die Orestie Einführung: 19:00		Donnerstag 22
Freitag 23		19:30 – 22:10 martini-Park Abo R und Freier Verkauf 15 € – 42 € Viel Lärm um nichts		Freitag 23
Samstag 24		19:30 – 21:00 Alte Orchesterprobühne, Kasernstraße 4 – 6 Freier Verkauf 18 € Das Ungeheuer		Freitag 23
Samstag 24		19:30 Kühlergebäude Gaswerk Abo S3, Abo K und Freier Verkauf 18 € Der Lechner-Edi schaut ins Paradies	19:30 martini-Park Abo M und Freier Verkauf 19 € – 50 € Vier Jahreszeiten Einführung: 19:00	Samstag 24
Sonntag 25		15:00 martini-Park Abo KM, Abo L und Freier Verkauf 11 € – 18 € Freier Verkauf Mio, mein Mio	15:00 Stadthalle Gersthofen Freier Verkauf über Stadthalle Gersthofen Familienkonzert: König Karotte / Crespino und König Tulipan	Sonntag 25
Montag 26	Noch eine Woche Proben und dann neu im Spielplan: »Die Zauberflöte« ab 2. Dezember 2018.	9:00 martini-Park Freier Verkauf 11 € – 18 € Mio, mein Mio		Montag 26
Donnerstag 29		19:30 Kühlergebäude Gaswerk Freier Verkauf 15 € Navigator Luna-Nord Eine internationale Recherchereise von & mit Linda Elsner		Donnerstag 29
Freitag 30		19:30 Kühlergebäude Gaswerk Freier Verkauf 18 € Der Lechner-Edi schaut ins Paradies Einführung: 19:00		Freitag 30

Nicht verzagen und alles wagen.

»Dalibor«

Spielstätten

martini-Park
Provinosstraße 52
86153 Augsburg

Kühlergebäude Gaswerk
August-Wessels-Straße 30
86156 Augsburg

Universität Augsburg
Universitätsstraße 2
86159 Augsburg

Kongress am Park
Gögginger Straße 10
86159 Augsburg

Alte Orchesterprobühne
Kasernstraße 4 – 6
86152 Augsburg

Musiktheater



»Dalibor«

Im Repertoire: Dalibor

Oper von Bedřich Smetana | Libretto von Josef Wenzig & Ervin Spindler | Deutsche Übersetzung von Kurt Honolka

Die böhmische Legende um den Ritter Dalibor von Kozojed, Beschützer der Bauern, diene Bedřich Smetana als Inspirationsquelle für seine romantische Freiheitsoper Dalibor, die zwei Jahre nach der Uraufführung seiner bekanntesten Oper »Die verkaufte Braut« den Drang der Tschechen nach Unabhängigkeit zum Ausdruck brachte. Die aufrüttelnde Geschichte eines tschechischen »Fidelfio«, in der der Held seinen Freund rächt, vom Volk zum Freiheitskämpfer stilisiert wird und den schließlich sogar seine Hauptbelastungszeugin befreien will, setzt Smetana ausdrucksstark in einer leitmotivischen Tonsprache um. Doch der Traum von der Freiheit wird am Ende von der tyrannischen Obrigkeit brutal niedergestreckt.

Im Repertoire: La forza del destino

»Es war eine beeindruckende, überzeugende Premiere in des Wortes absolutem Sinn. Großartige Leistungen von Orchester und Chor, starke, partien-adäquate Solisten-Besetzung und eine verblüffend logische Inszenierung. Das Publikum war begeistert, der Abend ein großer Erfolg für Augsburg.«
Online Merker

Vorschau: Die Zauberflöte

Oper in zwei Aufzügen von Wolfgang Amadeus Mozart

Zauberflöte und Glockenspiel, Damen und Knaben, Schlange, Feuer und Wasser, Herrscher aller Art begleiten Pamina, Tamino und Papageno auf ihrer Abenteuerreise in Wolfgang Amadeus Mozarts berühmtester Oper. Die Zauberflöte verzaubert seit Jahrhunderten nicht nur durch ihre Musik, sondern fasziniert auch durch ihre Vielschichtigkeit. Dieser Gratwanderung zwischen Märchenoper und Politthriller spürt Regisseurin Andrea Schwaibach in ihrer Inszenierung nach.

Werkstatt: 20.11.18 | martini-Park

Premiere: 2.12.18 | martini-Park

Musikalische Leitung: Lancelot Fuhrý | Inszenierung:

Andrea Schwaibach | Bühne & Kostüme: Anne Neuser |

Dramaturgie: Vera Gertz

Schauspiel



Premiere: Der Lechner-Edi schaut ins Paradies

Schauspiel von Jura Soyfer

Nach Georg Kaisers Gas-Trilogie kommt ein zweites Stück im denkmalgeschützten Ambiente des Kühlergebäudes auf die Bühne – im Gegensatz zu Kaiser begegnet Soyfer den sozialen und gesellschaftlichen Herausforderungen der Industrialisierung aber mit Witz: Soyfer schuf mit dem 1936 uraufgeführten Lechner-Edi ein bitter-komisches Volksstück, eine Zeitreise, die den Lechner-Edi samt Freundin Fritz und Motor Pepi von Erfindung zu Erfindung schickt und die Ursache allen Übels am Ende im Paradies sucht, weil vielleicht schon die Erschaffung des Menschen selbst das Problem ist.

Premiere: 1.11.18 | Kühlergebäude Gaswerk

Inszenierung: Miriam Locher | Bühne & Kostüme: Vittorio Greco | Musik: Stefan Leibold | Dramaturgie: Sabeth Braun
Mit: Gerald Fiedler, Ute Fiedler, Thomas Prazak, Katharina Rehn, Katja Sieder

Premiere: Mio, mein Mio

Familienstück zur Weihnachtszeit nach dem Kinderbuch von Astrid Lindgren

Der neunjährige Waisenjunge Bo Vilhelm Olsson, den alle nur Bosse nennen, verlässt seine lieblosen Pflegeeltern, um sich auf eine fantastische Suche nach seinem echten Vater zu machen. Dabei begegnet er im Land der Ferne dem dunklen Ritter Kato, gegen den er gemeinsam mit seinem Freund Jum-Jum und seinem Pferd Miramis in einen abenteuerlichen Kampf zieht.

Astrid Lindgrens 1954 entstandener Roman zählt zu den großen Meisterwerken der Erzählkunst. In ihm appelliert sie nachdrücklich an die Macht der Fantasie als Mittel zur Überwindung einer als trist und lieblos empfundenen Realität. Regisseur Joachim von Burchard übersetzt diesen Roman als fantastische Bühnenreise für Jung und Alt.

Ab 8 Jahren

Premiere: 11.11.18 | martini-Park

Inszenierung: Joachim von Burchard |

Bühne & Kostüme: Jeannine Simon | Musik: Jan Exner |

Dramaturgie: Lutz Keller

Mit: Sebastian Baumgart, Marlene Hoffmann, Natalie Hüinig,

Sebastian Müller-Stahl, Daniel Schmidt, Kai Windhövel

Schauspiel

Premiere: Navigator Luna Nord

Eine internationale Recherchereise von & mit Linda Elsner

Mit einem Filmfragment aus einem Science-Fiction-Film aus dem DEFA-Archiv beginnt Linda Elsners Reise in die eigene unbekannte Familiengeschichte und die Vergangenheit ihres Großvaters. Dieser reiste Mitte der 50er Jahre von Togo nach Europa, landete schließlich in Leipzig und wurde Kommunist, bis er 1971 wieder in seine afrikanische Heimat zurückkehrte. Dort schloss er sich dem herrschenden Regime an, gegen das er ursprünglich opponiert hatte. Augsburg-Premiere: 29.11.18 | Kühlergebäude Gaswerk
Text & Konzept: Linda Elsner | Co-Regie: Carolin Millner | Bühne: Mia Schröer | Musik: Benjamin Pogonatos & David Kochs | Übernahme der Produktion des Jungen Theaters Göttingen

Wieder da: Das Ungeheuer

Nach dem Roman von Terézia Mora

Térezia Mora erhält 2018 den renommierten Georg-Büchner-Preis für ihre »eminente Gegenwärtigkeit und lebendige Sprachkunst, die Alltagsidiom und Poesie, Drastik und Zartheit vereint«.

Ihr Roman Das Ungeuer ist ein hochemotionaler Roadtrip, der unter die Haut geht.

Im Repertoire: Tatort Augsburg

Folge 4: »Ein Paket mit Sprengkraft«

Ein ungleiches Ermittlerduo macht sich auf die Suche nach einer rätselhaften Anruferin ...

Im Repertoire: Die Orestie

Tragödien trilogie von Aischylos

In einer mitreißenden Inszenierung mahnt Regisseur Wojtek Klemm eindringlich vor dem Verfall unserer freiheitlichen demokratischen Rechtsordnung, deren Gründung der Dichter Aischylos vor fast 2.500 Jahren auf die Bühne brachte.

Im Repertoire: Gas

Schauspiel in drei Teilen von Georg Kaiser

Gas schildert die Geschichte einer Industriellenfamilie und ihren existentiellen Kampf um die Utopie einer besseren Welt gegen die augenscheinlich menschenverachtende Technisierung der Arbeitswelt.

Im Repertoire: Viel Lärm um nichts

Komödie von William Shakespeare

»Lob für eine temporeiche Inszenierung, die der Komik breiten Raum gewährt. Lob für ein Ensemble, das mit wohniglicher Lust in allen Turbulenzen badet, im ewigen Kampf der Geschlechter lustvoll herum scharmützelt und das Füllhorn seiner überbordenden Spiellust verschwenderisch über dem Publikum ausgießt.«
Bayerische Staatszeitung

Ballett & Konzert



Matthias Höfs

Im Repertoire: Vier Jahreszeiten (UA)

Ballett von Ricardo Fernando | Musik von Philip Glass & Antonio Vivaldi

Immer wieder aufs Neue bewundern wir den Wechsel der Jahreszeiten. Der stete Wandel prägt unser Leben und steht gleichermaßen für Beständigkeit und Vergänglichkeit. Nun inspiriert er Ricardo Fernando zu einer Choreografie, die die Magie der Naturphänomene eindrucksvoll und bildgewaltig in Szene setzt. Dazu werden »Die vier Jahreszeiten« von Antonio Vivaldi und Philip Glass' zweites Violinkonzert »The American Four Seasons« zu einem musikalischen Gemälde ineinander verwoben, das sowohl die Idylle als auch die ineffesselten Kräfte der Natur heraufbeschwört. Ricardo Fernando erzählt ein poetisches Spiel der Mächte der Natur, in deren Angesicht der Mensch sich des ewigen Kreislaufs des Lebens bewusst wird.

Höfs & Krichel

Sonderkonzert mit dem Artist in Residence

Bei seinem ersten Konzert als Artist in Residence präsentiert Matthias Höfs zusammen mit dem international erfolgreichen Pianisten Alexander Krichel eine Zeitreise durch die Geschichte der Trompete: von der Naturtrompete des Barockzeitalters bis zur modernen Trompete unserer Tage. Auf dem Programm stehen Bach, Hummel, Enescu und viele andere.

9.11.18 | MAN-Museum

Mit: Matthias Höfs (Trompete), Alexander Krichel (Klavier)

Bach / Telemann

41. Benefizkonzert zugunsten der Steinmeyer-Orgel

J. S. Bach: Suite Nr.2 in h-Moll BWV 1067

G. P. Telemann: Konzert für Trompete in D-Dur TWV 51: D7

J. S. Bach: Konzert für zwei Violinen in d-Moll BWV 1043

16.11.18 | Goldschmiedekapelle St. Anna

Mit: Judith Müller (Flöte), Gabor Vanyo (Trompete),

Mariko Urae (Violine), Dace Salmina (Violine),

Peter Bader (Cembalo)

Mitglieder der Augsburger Philharmoniker

Konzert

1. Sinfoniekonzert: Testament

Anton Bruckner (1824 – 1896): Sinfonie Nr. 9 d-Moll

Anton Bruckner: »Te Deum« für Chor, Soli und Orchester

»Nun widme ich [...] dem lieben Gott mein letztes Werk und hoffe, dass er mir so viel Zeit schenken wird, dasselbe zu vollenden«, äußerte Anton Bruckner 1895. Bereits schwer erkrankt arbeitete er an dem noch fehlenden Finalsatz der 9. Sinfonie unter großen Mühen. Ein Jahr später starb er und hinterließ die Sinfonie unvollendet. Dass gerade der vierte Satz Ideen-Skizze blieb, stellt die Interpreten vor eine fast unlösbare Aufgabe: Bruckners stets auf den Kulminationspunkt im Finale hin ausgerichtete Sinfoniekonzeption lässt es kaum zu, das Werk nach dem dritten Satz, dem Adagio, enden zu lassen. Der Komponist selbst hatte einen Ausweg aus diesem Dilemma: »Sollte ich vor der Vollendung der Symphonie sterben, so muß mein Te Deum dann als 4. Satz dieser Symphonie verwendet werden. Ich habe es schon so bestimmt und eingerichtet.«
14. & 15.11.18 | Kongress am Park
Blick in die musikalische Werkstatt: 19.10

Jeweils im Anschluss an das Konzert »Meet & Greet« mit GMD Domonkos Héja im Foyer

1. Familienkonzert: Einar hat'n Vogel (UA)

Einar ist Leuchtturmwärter. Andere Leute kann er nicht leiden. Nur im Leuchtturm hat er seine Ruhe. Doch eines nachts drückt der Sturm ihm die Fensterscheiben ein – und hereingeweht wird ein angstzitternder Vogel, den er einfach nicht wieder loswird. Der Sturm wird zum Orkan und droht den Leuchtturm umzuwerfen. Einar bekommt es mit der Angst zu tun, er kann ja nicht schwimmen, er kann ja nicht fliegen – der Vogel hat gut zwitschern! In seiner Not klammert er sich am schwankenden Geländer fest: Da wird er auf wunderbarste Weise gerettet.

Das Konzert kann als Schulkonzert gebucht werden.

Ab 6 Jahren

Premiere: 4.11.18 | martini-Park

Einar & Erzähler: Klaus Müller | Vogel: Sandra Schütt
Augsburger Philharmoniker | Dirigent: Ivan Demidov | Inszenierung: Amy Stebbins | Kostüme: Katharina Diebel | Dramaturgie: Imme Heiligendorff

Familienkonzert: König Karotte / Crespino und König Tulipan

»Das ist also mein Reich«, sagt die Karotte. Stolz blickt sie im Gemüsegarten umher und beschließt, König zu werden. Alles Gartengewächs drumherum soll ihr Hofstaat werden. Ob das gut gehen kann?

Dagegen geht es bei Crespino um einen ganz echten König. Crespino, der kleine Hofnarr, denkt angestrengt darüber nach, was er König Tulipan als Geschenk zu seinem Geburtstag überreichen könnte. Bald hat er die zündende Idee: eine Spieluhr. Ihre Mozart-Melodie verzaubert alle – sogar manch ungebetenen Gast.

Ab 6 Jahren

25.11.18 | Stadthalle Gersthofen

Theorie & Praxis



»Theater als Expedition: Tanze«

Ein Wort zum Sonntag Theaterpredigt zu: Dalibor

Die mittelalterliche Legende des Ritters Dalibor, auf der Bedřich Smetanas gleichnamige Oper beruht, bietet Prof. Dr. Martin Kaufhold, amtierender Dekan der Philosophisch-Historischen Fakultät der Universität Augsburg, zahlreiche Anknüpfungspunkte, um sich in den großen Fragen über Sinn, Zusammenleben und die Rolle des Menschen in der Welt zuzuwenden.

11.11.18 | St. Anna

Theater als Expedition: Welt der Mythen

Männliche Kultfiguren – Amadeus und sein Vater Im Rahmen des Internationalen Männertags der Stadt Augsburg

Wir nehmen den »Mythos Mozart« mit seiner legendären Vater-Sohn-Beziehung spielerisch unter die Lupe. Was wäre aus dem Wunderkind Mozart ohne das Management des Vaters geworden? Und was aus dem Vater ohne die Karriere des Sohnes? Unter theaterpädagogischer Leitung nähern sich die Teilnehmer*innen den Figuren Wolfgang Amadeus und Leopold Mozart an. Anhand unterschiedlicher Texte und Bilder entwickeln sie fiktive Szenen aus dem Leben dieser beiden männlichen Berühmtheiten, die sie dann darstellerisch umsetzen.

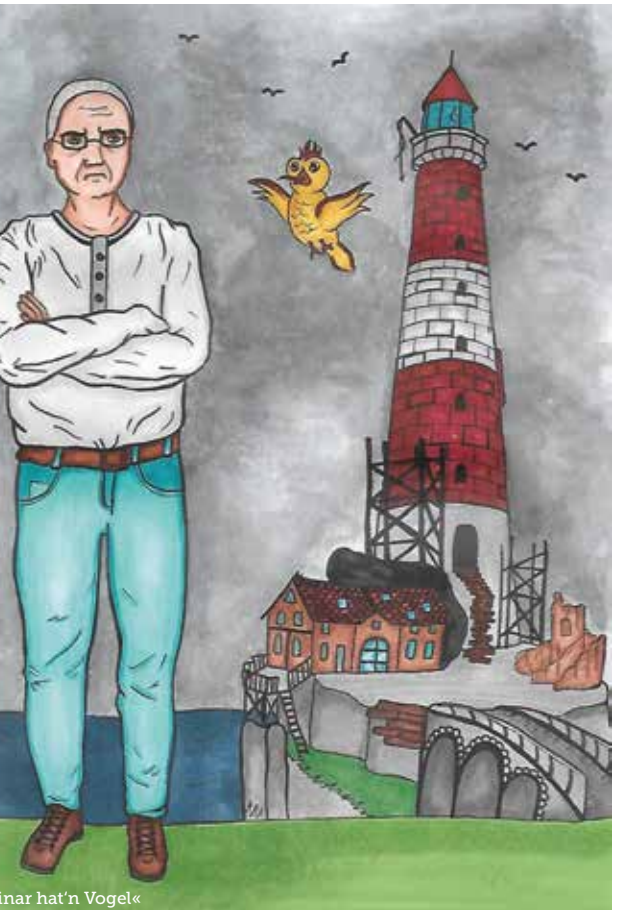
Mitmachen können alle Männer, die Spaß am Theater-spielen und Improvisieren haben.
Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung und Schuhe.
Teilnehmerzahl: maximal 20 Personen
Information: theaterpaedagogik.theater@augensburg.de
Telefon: 0821 324 4548 oder 0821 324 4586
19.11.18 | Foyer martini-Park

Theater als Expedition: Tanz

In Kooperation mit der Ballettakademie Payer

Eine mobile Tanzproduktion mit Workshopangebot. In Anlehnung an die Ballettproduktion Vier Jahreszeiten wird eine kurze Choreografie gezeigt. Danach gibt es eine tanzpraktische Expedition, in der die Teilnehmer*innen eigene Bewegungserfahrungen machen können.
Dauer: ca. 45 Minuten
Buchbar für Gruppen und Schulklassen unter:
theaterpaedagogik.theater@augensburg.de
Telefon: 0821 324 4548 oder 0821 324 4586

Theorie & Praxis



»Einar hat'n Vogel«

Club Z

(8 bis 12 Jahre)

Die Kinder des Club Z lernen Theater für die Ohren kennen und tauchen in die Welt der Musik ein: Gemeinsam mit den Theaterpädagoginnen Nicoletta Kindermann und Imme Heiligendorff erleben sie schon vor der Premiere einen Vormittag rund um das Familienkonzert Einar hat'n Vogel. Wer ist dieser Einar, der in einem Leuchtturm wohnt und sich die Teilnehmer*innen den Figuren Wolfgang Amadeus und Leopold Mozart an. Anhand unterschiedlicher Texte und Bilder entwickeln sie fiktive Szenen aus dem Leben dieser beiden männlichen Berühmtheiten, die sie dann darstellerisch umsetzen.

Mitmachen können alle Männer, die Spaß am Theater-spielen und Improvisieren haben.
Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung und Schuhe.
Teilnehmerzahl: maximal 20 Personen
Information: theaterpaedagogik.theater@augensburg.de
oder: 0821 324 4548 | 0821 324 4586
3.11.18 | martini-Park

Fortbildungstag für Lehrkräfte

Die Theaterpädagogik lädt zum Fortbildungstag exklusiv für Lehrkräfte ein: Einen ganzen Tag lang können Lehrer*innen im Theater statt in der Schule aktiv sein und sich in unterschiedlichen Workshops kreativ mit Themen des Spielplans und der Theatervermittlung in den Sparten Musiktheater, Schauspiel und Tanz auseinandersetzen. Sie erfahren, welche Methoden und praktischen Übungen sie im Unterricht nutzen können, um einen Stellungsbe-such spielerisch mit Schulklassen vor- und nachzubereiten.
Information, Programm & Anmeldung:
theaterpaedagogik.theater@augensburg.de
Telefon: 0821 324 4548 oder 0821 324 4586

Besucherservice

Kartenkauf online / print@home

Auf unserer Website können Sie rund um die Uhr für fast alle unsere Vorstellungen Karten erwerben. Mit print@home drucken Sie sich die gekauften Karten direkt zu Hause aus. Gern schicken wir Ihnen die Karten auch zu oder hinterlegen sie an der Abendkasse.

Ermäßigungen

Kinder, SchülerInnen und Schüler sowie Studierende, Azubis, FSJler, Bufdis und Wehrdienstleistende bis einschließlich 27 Jahre, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger*innen und Schwerbehinderte (ab GdB 50) erhalten gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises Karten mit 30 % Ermäßigung, der Mindestpreis beträgt 9 Euro. Der Nachweis der Ermäßigungsberechtigung muss vor Veranstaltung mitgebracht und mit der Eintrittskarte vorgelegt werden. Für den Kartenkauf gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Staatstheater Augsburg.

Das Sozialticket

Mit dem Sozialticket erleichtern wir anerkannt sozial bedürftigen Personen finanziell den Zugang zum Theater: Zum symbolischen Preis von 1 Euro erhalten Inhaber*innen des Augsburger Tafelausweises eine Karte an der Abendkasse bei fast allen Vorstellungen. Das Angebot gilt ab 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn und in allen Preiskategorien nach Verfügbarkeit – außer bei Premieren und Sonderveranstaltungen.

Die Ausstellung und Verlängerung des Augsburger Tafelausweises erfolgt in der Hauptstelle der »Augsburger Tafel e. V.« im Hirtenmhdweg 8. Der Nachweis der Bedürftigkeit erfolgt dabei z. B. mittels eines Hartz IV-Bescheides oder eines Rentenbescheides.

Weitere Informationen auf der Website der Augsburger Tafel.

Abendkasse

Die Abendkassen öffnen in der Regel eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. An der Abendkasse ist der Vorverkauf für andere Veranstaltungen leider nicht möglich.

Impressum

Staatstheater Augsburg | Spielzeit 2018 / 19
Staatsintendant: André Bückler
Geschäftsführender Direktor: Friedrich Meyer
Redaktion: Heike Neumann & Daniela Kleinert
Texte: Dramaturgie & Kommunikation | Termine: Pia Beyer
Fotos: »Dalibor«, »Die Orestie«, »Theater als Expedition: Tanz«
Jan-Pieter Fuhr | Illustration »Einar hat'n Vogel«:
Erika Frank

UA: Uraufführung | DE: Deutsche Erstaufführung | DSE: Deutschsprachige Erstaufführung

sska.de - blog.sska.de

Kultur, Theater, Partnerschaft.

Wir stehen für spannende
Kulturelerlebnisse in Augsburg.
Deshalb unterstützen wir das
Staatstheater Augsburg.

Stadtsparkasse
Augsburg

Änderungen vorbehalten!